



Vereinigung Bürger fragen nach  
[buenger.fragen.nach@gmail.com](mailto:buenger.fragen.nach@gmail.com)  
Versand-Datum: 19.12.2022

Mail an: Herr Dr. med. Stephan Ebnöther

### Fragen zum Inserat “Booster-Impfung”

Sehr geehrter Herr Dr. Ebnöther

Als Arzt geniessen Sie seitens der Bevölkerung Vertrauen, dem Sie sicher gerecht werden möchten. Seit Monaten steht gerade die SARS-CoV-2-Impfung in den Schlagzeilen, da der Nutzen gemäss Fachmittelinformation bis heute nicht belegt zu sein scheint, jedoch viele Nebenwirkungen weltweit beklagt werden.

**Frau J. Small, Direktorin von Pfizer Europa und Präsidentin für internationale Märkte, sagte unter Eid vor dem EU-Ausschuss in Brüssel am 11.10.2022:**

*“Die Impfstoffe wurden vor Markteinführung nicht getestet, ob sie vor Ansteckung oder Übertragung schützen. Dazu war keine Zeit”.*

**W. Philipps, EU-Kommission sagte am 13.10.2022 unter Eid, anlässlich der Befragung vor dem EU-Parlament:**

*“Wenn Sie eine Impfung wollen, die vor Übertragung schützt, dann viel Glück”.*

Unsere spezifischen Fragen an Sie:

- Wie erklären Sie sich die Aussagen von Frau J. Small und Herr W. Philipps und wie können Sie sich diese im Zusammenhang mit Ihrem Inserat erklären?
- Weshalb Boostern, wenn der Nutzen nie überprüft und nie bestätigt wurde?
- Was sagen **Sie** Ihren Patienten, wenn **Sie** gefragt werden:
  - Schützt mich der Impfstoff vor Ansteckung und Übertragung?
  - Ist Ihnen eine Studie bekannt, die belegen kann, dass der Covid-Impfstoff tatsächlich schwere Verläufe oder Tod verhindern kann? Wenn ja, um welche handelt es sich?

In unserem Umfeld hören wir zudem täglich von Covid-Impf-Nebenwirkungen. Ist dies auch in Ihrer Praxis feststellbar?

Wir danken Ihnen für die Beantwortung unserer Fragen.

Freundliche Grüsse

Vereinigung Bürger fragen nach



➔ Wir stellen unsere Fragen auch für **Mitglieder** von:



Quellenverweis:

**Booster-Impfung**

Alle bisher bei Dr. med. St. Ebnöther in Glattfelden geimpften Patientinnen und Patienten haben die Gelegenheit, sich impfen zu lassen.

**Wer:** Personen über 65 Jahre und jüngere, chronisch kranke Personen.

**Wie:** **Vorgängige telefonische Anmeldung bis 7.11.22 und mit Angabe des Vacme-Code. 044 867 02 70**

**Wann:** **Moderna:** Montag, 14.11.22, morgens  
Montag, 5.12.22, morgens

**Pfizer:** Montag, 14.11.22, nachmittags